

Feuer- und Rettungswache erhält neues Notarzteinsetzfahrzeug

Der Fuhrpark der Emsdettener Feuer- und Rettungswache konnte am heutigen Mittwoch, 15. Juli 2020, um ein neues Notarzteinsetzfahrzeug bereichert werden. Da die Beschaffung durch den Kreis Steinfurt erfolgte, nutzte Kreisdirektor Dr. Martin Sommer die Gelegenheit, das Fahrzeug persönlich an Bürgermeister Georg Moenikes zu übergeben.

Konkret handelt es sich um einen Mercedes Benz Vito, der das bisher genutzte Fahrzeug - einen sieben Jahre alten Volkswagen T5 - ablöst. So werden im Kreis Steinfurt nun ausschließlich MB Vitos als Notarzteinsetzfahrzeuge eingesetzt. Ursprünglich sollte der Wagen seine Premiere auf der RETTmobil-Messe in Fulda feiern. Da die Veranstaltung wegen der Corona-Pandemie jedoch ausfiel, war die Emsdettener Feuer- und Rettungswache heute umso gespannter auf die Neuheit.

Für die Anschaffungskosten von 163.500 Euro einschließlich der Medizintechnik im Innenraum hat das neue Fahrzeug eine Menge zu bieten. So verfügt es im direkten Vergleich zum Vorgängermodell über eine zusätzliche Klimatechnik, sodass eine ausreichende Medikamentenkühlung an heißen Sommertagen auch während der Standzeiten gewährleistet ist. Auch wurde der MB Vito im Innenraum erstmalig mit leicht zu desinfizierenden APS- und hochwirksamen Dämmplatten versehen, die die Immissionen senken und den Pflegeaufwand erleichtern.

Großen Wert legte der Kreis Steinfurt bei der Wahl des Notarzteinsetzfahrzeugs darauf, dass dieses im Verkehr nicht übersehen wird. Schließlich wird die Sondersignalanlage von vielen Verkehrsteilnehmern aufgrund der zunehmenden Dämmung in PKWs immer öfter überhört. Zur Vorbeugung wurde eine hochmoderne elektronische Signalanlage verbaut und das Fahrzeug zusätzlich optisch aufgerüstet. Etwa warnt ein Powerblitz im vorderen Lichtbalken den vorausfahrenden Verkehr und anwesende Passanten. Ein weiteres Highlight ist eine Kreuzungsblitzanlage in der Stoßstange, die durch seitlich angebrachte LED bereits beim Einfahren in die Kreuzung warnt. Das Fahrzeug wurde in fluoreszierender roter Signalfarbe beklebt und um eine Heckwarnmarkierung ergänzt, die durch ein Rückwärtswarnsystem unterstützt wird.

Technisch wurde der Wagen mit einem mobilen Datenerfassungsgerät neuester Generation und einer leichteren Medizintechnik ausgestattet, sodass Geräte wie Defibrillator oder Beatmungsgerät leichter zu handhaben sind. „Mit diesem Gesamtpaket ist die Emsdettener Feuer- und Rettungswache sehr gut aufgestellt. Sicher wird die verbaute moderne Technik die Arbeit erheblich entlasten“, kommentierte Bürgermeister Georg Moenikes den heutigen Empfang des neuen Fahrzeugs.

Feuer- und Rettungswache erhält neues Notarzteinsetzfahrzeug



v.l.n.r.: Kreisdirektor Dr. Martin Sommer, Bürgermeister Georg Moenikes und Brandamtmann Franz-Leo Konermann bei der Schlüsselübergabe des neuen Notarzteinsetzfahrzeugs.

<https://www.emsdetten.de>
erstellt am 16.07.2020